

Anfangsunterricht Mathematik

Beitrag von „pepe“ vom 24. Februar 2005 17:40

Hallo,

es gibt so viele interessante (nicht nur neue) Ansätze. Dabei darf nicht vergessen werden, dass nicht alle Kinder auf dieselbe Art lernen. Ich halte nichts von **dem** goldenen Weg.

Zitat

Der Referent sprach sich auch gegen die flächendeckende Begegnung mit **allen** Kindern des gesamten 20er Raumes aus.

Es schadet sicher überhaupt nichts, allen Kindern zur Unterstützung des Lernens genug Zeit zur Raum-, Körper, und Zeiterfahrung zu geben. Aber mathematisch begabte Kinder auszubremsen, und sie mit dem Zahlraum bis 10 (oder gar 5) zu langweilen, ist natürlich grundsätzlich falsch. Ich habe zur Zeit ein "Erstes". Methodenvielfalt ist angesagt, täglich.

Ich denke aber, dass das die Beiträge hier auch ausdrücken sollen.

Gruß,

Peter